

Kesselrun Resources durchteuft 81,5 g/t Au über 0,6 m innerhalb einer 4,1 m mächtigen Zone mit durchschnittlich 16,2 g/t Au

28.04.2021 | [IRW-Press](#)

Thunder Bay, 30. März 2021 - [Kesselrun Resources Ltd.](#) (TSXV: KES) (OTC Pink: KSSRF) (Kesselrun oder das Unternehmen) veröffentlicht das folgende Update zu seinem Goldprojekt Huronian.

Das Unternehmen erhält weiterhin Ergebnisse aus seinem Bohrprogramm von 2021, einschließlich der ersten Ergebnisse aus der Zone Huronian und weiterer Ergebnisse aus der Zone Fisher.

Höhepunkte

- Potenzial der Zone Huronian mit ersten Ergebnissen belegt:
- 21HUR054 durchteufte 81,5 g/t Au über 0,6 m innerhalb einer 4,1 m mächtigen Zone mit 16,2 g/t Au; 21HUR040 durchteufte eine Strosse auf 0,6 m, gefolgt von 34,2 g/t Au über 0,5 m innerhalb einer 2,9 m mächtigen Zone mit 7,3 g/t Au
- Die Zone Fisher erstreckte sich entlang des Streichens 100 Meter nach Osten und 50 Meter nach Westen
- 21HUR039 durchteufte 5,4 g/t Au über 1,5 m innerhalb einer 21,0 m mächtigen Zone mit 0,9 g/t Au; 21HUR042 durchteufte 17,0 g/t Au über 0,9 m innerhalb einer 3,3 m mächtigen Zone mit 5,3 g/t Au

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58076/Kesselrun_NR_March30-DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1: Schematischer Längsschnitt - Zone Huronian

Eine vergrößerte Version von Abbildung 1 finden Sie unter:

https://orders.newsfilecorp.com/files/4206/78868_ce1ae5ba841dd959_001full.jpg

Michael Thompson, P.Geol., Präsident und CEO des Unternehmens, sagte: Diese ersten Ergebnisse aus der Zone Huronian haben unsere Erwartungen übertroffen. Wir sind der Meinung, dass das Potenzial, die Restressourcen unter den historischen Abbaustätten zu identifizieren, nicht nur bestätigt wurde, sondern auch dass die Beständigkeit des Goldmineralisierungssystems unser Vertrauen in das Potenzial der Zone Huronian in Fallrichtung und entlang des Streichens gestärkt hat.

Herr Thompson fügte hinzu: Auf der Zone Fisher werden weiterhin große Fortschritte gemacht und das Ausmaß in Streichlänge auf insgesamt 150 Meter gesteigert. Wir sind sicher, dass weitere Bohrungen das Potenzial der Zone Fisher zeigen werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58076/Kesselrun_NR_March30-DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2: Schematischer Längsschnitt - Zone Fisher

Eine bessere Version von Abbildung 2 finden Sie unter:

https://orders.newsfilecorp.com/files/4206/78868_ce1ae5ba841dd959_002full.jpg

Tabelle 1: Zusammenfassung signifikanter Bohrabschnitte - Projekt Huronian (1)

Bohrlochnr	Zone	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
21HUR035	Fisher	25,0	66,9	41,9	0,7
	einschließlich	27,9	29,9	2,0	4,4
21HUR036	Fisher	46,7	62,0	15,3	0,7
	einschließlich	49,4	50,4	1,0	3,8
21HUR037	Ergebnisse ausstehend				
21HUR038	Ergebnisse ausstehend				
21HUR039	Fisher	2,3	23,3	21,0	0,9
	einschließlich	7,2	8,9	1,7	5,4
21HUR040	Fisher	34,4	34,8	0,4	8,0
	Huronian	262,8	263,4	0,6	Strosse
	Huronian	263,4	266,3	2,9	7,3
	einschließlich	263,4	263,9	0,5	34,2
	ßlich				
21HUR041	Bohrloch verlorengegangen				
21HUR042	Fisher	14,5	17,8	3,3	5,3
	einschließlich	16,9	17,8	0,9	17,0
	ßlich				
21HUR043	Ergebnisse ausstehend				
	is				
	053				
21HUR054	Huronian	115,4	119,5	4,1	16,2
)				
	einschließlich	115,4	116,0	0,6	81,5
	ßlich				

(1) Bei den Mächtigkeiten handelt es sich um die durch Bohrungen angezeigte Kernlänge, da zu diesem Zeitpunkt noch nicht genügend Bohrungen durchgeführt wurden, um die wahren Mächtigkeiten zu ermitteln. Die Durchschnittsgehalte werden mit ungedeckelten Goldanalyseergebnissen berechnet, da nicht genügend Bohrungen durchgeführt wurden, um die Deckelungsgrade für hochgradigere Goldabschnitte zu ermitteln.

(2) Die Ergebnisse stehen für die oberen Bereiche von 21HUR054 noch aus. Die Proben der Zone Huronian wurden als Eilauftrag an das Labor geschickt.

Das Bohrprogramm 2021 bei Huronian ist mit 20.000 Metern budgetiert und peilt die Zonen Fisher, Fisher North, McKellar und Huronian an, die sich allesamt in unmittelbarer Nähe entlang einer Streichlänge von etwa 1.500 Metern im Gebiet der historischen Mine Huronian befinden. Das Gebiet weist angesichts des neuen revidierten Mineralisierungsmodells auch beträchtliches Potenzial für die Entdeckung neuer Zonen auf.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58076/Kesselrun_NR_March30-DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Schematische Plankarte - Projekt Huronian

Eine bessere Version von Abbildung 3 finden Sie unter:

https://orders.newsfilecorp.com/files/4206/78868_ce1ae5ba841dd959_003full.jpg

Über das Goldprojekt Huronian

Das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Huronian beherbergt die vormals produzierende Mine Huronian, die erste Goldmine im Nordwesten von Ontario mit einer historischen Ressourcenschätzung von 44.592 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 15,3 Gramm Gold pro Tonne in der angedeuteten

Kategorie sowie 501.377 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 14,4 Gramm Gold pro Tonne in der vermuteten Kategorie. Die für das Projekt Huronian vorgelegte Ressourcenschätzung ist historischer Natur. Der qualifizierte Sachverständige von Kesselrun Resources hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die Ergebnisse der historischen Ressource zu bestätigen. Kesselrun Resources erachtet dies nicht als aktuelle Mineralressource, sondern als relevant für zukünftige Explorationen, und sie wird nur zu Referenzzwecken angegeben. Die historische Ressource wurde 1998 von Minescape Exploration Inc. geschätzt. Weitere Bohrungen durch Kesselrun Resources werden erforderlich sein, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen zu verifizieren.

Darüber hinaus beherbergt das Goldprojekt Huronian dasselbe lithologische Gesteinspaket, das sowohl anhand von Kartierungen, Zusammenstellungen und Modellierungen der Behörden von Ontario als auch anhand von jenen von Kesselrun Resources interpretiert wird - auf dem Streichen der angrenzenden Goldlagerstätte Moss Lake von Wesdome Gold mit einer Ressourcenschätzung von 1.377.300 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 1,1 Gramm Gold pro Tonne in der angedeuteten Kategorie sowie 1.751.600 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 1,1 Gramm Gold pro Tonne in der vermuteten Kategorie, wie in der PEA aus dem Jahr 20132 beschrieben. Die Mineralisierung in benachbarten und/oder nahe gelegenen Konzessionsgebieten weist nicht zwangsläufig auf eine Mineralisierung im Konzessionsgebiet von Kesselrun Resources hin.

(2) Pressemitteilungen von Moss Lake Gold Mines (zurzeit eine 100-Prozent-Tochtergesellschaft von Wesdome Gold) vom 20. Februar und 9. September 2013

Am 26. Januar 2021 hat Wesdome bekannt gegeben, dass das Projekt Moss Lake von Goldshore Resources Inc. (reservierter Börsenticker GSHR an der TSX Venture Exchange - siehe Pressemitteilungen von Wesdome und Goldshore vom 26. Januar 2021) erworben wird.

Qualifizierter Sachverständiger

Michael Thompson, P.Geo., President und CEO von Kesselrun, ist der qualifizierte Sachverständige (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, der für das Projekt verantwortlich ist, und hat die technischen Informationen in dieser Pressemeldung genehmigt.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK)

Kesselrun hat ein Qualitätskontrollprogramm eingeführt, um den besten Praktiken der Branche hinsichtlich Probennahmen, Produktkette und Analysen zu entsprechen. Zertifizierte Goldreferenz-Standard-, Leer- und Doppelpuben werden als Teil des QS-/QK-Programms zusätzlich zu den vom Labor hinzugefügten Kontrollproben am Ort der Kernverarbeitung hinzugefügt. Die Proben werden von Activation Laboratories in Thunder Bay aufbereitet und analysiert. Die Proben werden mittels Brandproben-AA-Techniken auf Gold analysiert. Proben, die mehr als zehn Gramm Gold pro Tonne ergeben, werden mittels der gravimetrischen Brandprobenmethode analysiert. Ausgewählte Proben werden auch mit einer standardmäßigen Ein-Kilogramm-Metallsiebbrandprobe analysiert. Alle hierin gemeldeten Ergebnisse haben die QS/QK-Protokolle bestanden.

Gesundheit und Sicherheit

Die Gesundheit und die Sicherheit unseres Personals und unserer Vertragspartner haben für Kesselrun stets höchste Priorität. Die aktuelle Situation stellt uns vor neue Herausforderungen, die weit über jene hinausgehen, denen wir für gewöhnlich bei unserer Arbeit vor Ort ausgesetzt sind. Kesselrun hat weitere Maßnahmen ergriffen, um die Gesundheit und Sicherheit aller bei den Projekten des Unternehmens arbeitenden Personen zu gewährleisten.

Über Kesselrun Resources Ltd.

Kesselrun Resources ist ein in Thunder Bay in Ontario ansässiges Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf Wachstum durch den Erwerb von Konzessionsgebieten und Entdeckungen gerichtet ist. Das Managementteam von Kesselrun verfügt über umfassendes Know-how in den Bereichen Geologie und Explorationen im Nordwesten von Ontario. Weitere Informationen über Kesselrun Resources erhalten Sie unter www.kesselrunresources.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Kesselrun Resources Ltd.](#)

Michael Thompson, P.Geo., President & CEO
+1 807.285.3323
michaelt@kesselrunresources.com

Corporate Communications
+1.866.416.7941
information@kesselrunresources.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen - Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen zahlreichen Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Kesselrun liegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, die Bedingungen der Branche, die Volatilität der Rohstoffpreise, die Abhängigkeit von behördlichen Genehmigungen, die Durchführung der endgültigen Dokumentation, die Möglichkeit der Finanzierung und das Explorationsrisiko. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die Annahmen, die bei der Erstellung dieser Informationen verwendet wurden, sich als ungenau erweisen können, auch wenn sie zum Zeitpunkt der Erstellung als vernünftig angesehen wurden, und dass daher kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden sollte.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/492504--Kesselrun-Resources-durchteuft-815-g-t-Au-ueber-06-m-innerhalb-einer-41-m-maechtigen-Zone-mit-durchschnittl>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2021. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).